464546-2026 - Competition

Germany – Urban planning and landscape architectural services – Nichtoffener städtebaulicher Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Auswahl- / Losverfahren Neugestaltung der grenzübergreifenden Freizeitanlage Rannasee in Wegscheid - Neukonzeption zur Förderung von Tourismus und Naherholung (BA 0200320
OJ S 127/2026 06/07/2026
Design contest notice - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landkreis Passau
Email: Claudia.Ruderer-Wieland@landkreis-passau.de
Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Nichtoffener städtebaulicher Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Auswahl- / Losverfahren Neugestaltung der grenzübergreifenden Freizeitanlage Rannasee in Wegscheid - Neukonzeption zur Förderung von Tourismus und Naherholung (BA 0200320
Description: Der Landkreis Passau beabsichtigt gemeinsam mit der Gemeinde Neustift im Mühlkreis die Freizeitanlagen am Rannasee, die vor über 40 Jahren als Freizeit- und Naherholungsgebiet geschaffen wurde und als touristischer Anziehungspunkt in der bayerisch-österreichischen Grenzregion wirkt, neu zu gestalten. Durch eine Restrukturierung der Freizeit- und Erholungsflächen mit einer ansprechenden Gestaltung der Uferbereiche sollen identitätsstiftende Aufenthaltsbereiche für die Freizeitanlagen des größten Badesees des Bayerischen Waldes geschaffen werden. Es sollen Angebote für nachhaltigen Tourismus bei einer Verbesserung der bestehenden Infrastruktur und der Aufenthaltsqualität um den See hergestellt werden, darunter insbesondere ein neues Gastronomiegebäude für die Anlage am Seeufer. Die Maßnahme wird durch das Programm INTERREG VI - A Bayern-Österreich 2021-2027 der Europäischen Union gefördert.
Procedure identifier: bc1318db-6fab-42db-82bf-2895af289ef6
Type of procedure: Restricted
Main features of the procedure: Der Wettbewerb wird ausgelobt als nichtoffener Realisierungswettbewerb. Teilnahmeberechtigt sind Architekten, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten. Architekten oder Stadtplaner können als Einzelbewerber teilnehmen. Die Zusammenarbeit von Architekten mit Landschaftsarchitekten als Bietergemeinschaft ist zwingend erforderlich. Stadtplaner können im Verbund mit Architekten und Landschaftsarchitekten als Bietergemeinschaft teilnehmen. Ebenfalls zugelassen sind Einzelbewerber, die diese Qualifikationen vorweisen können. Die Durchführung des Wettbewerbsverfahrens erfolgt nach RPW 2013. Der Zulassungsbereich umfasst die Staaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) sowie die Staaten der Vertragsparteien des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen (GPA). Das

Wettbewerbsverfahren ist anonym, die Wettbewerbssprache ist Deutsch. Das Verfahren wird als einphasiger nichtoffener Wettbewerb mit vorgeschaltetem Auswahl-/ Losverfahren durchgeführt. Die angestrebte Teilnehmerzahl beträgt 15.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71400000 Urban planning and landscape architectural services
Additional classification (cpv): 71221000 Architectural services for buildings, 71222000 Architectural services for outdoor areas

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Passau, Landkreis (DE228)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Alle zur Beurteilung zugelassenen Arbeiten werden gemäß nachfolgend aufgeführten Gesichtspunkten beurteilt. Die Beurteilung erfolgt durchgängig nach einheitlichen Maßstäben vorbehaltlich Gewichtung durch das Preisgericht aus den Erkenntnissen der Wettbewerbsarbeiten: Die nachfolgende Auflistung der Kriterien stellt keine Hierarchie in der Gewichtung dar: - Städtebauliches Konzept und Freiraumqualität - Qualität und Konstruktion der Freianlagen und der Erschließung - Funktionalität, Flexibilität - Energie, Ökologie, Nachhaltigkeit - Wirtschaftlichkeit

Legal basis:

Directive 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice
Corruption: AUSSCHLUSSKRITERIEN: - Liegen in der Person des Teilnehmers Gründe vor, die in § 4 Abs. 2 RPW aufgeführt sind, ist eine Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen.; - Voraussetzung für die Teilnahme am Verhandlungsverfahren ist eine Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen. Diese Erklärung ist bereits mit der Bewerbung (Formblatt 1.2) abzugeben. AUSWAHLKRITERIEN (zur Bewerbung ---Platzhalter für Link zu Verfahren im Staatsanzeiger---): - rechtsgültig unterschriebener Teilnahmeantrag (Formblatt 1.1) und dazugehöriger Bewerberbogen (Formblatt 1.2); - Nachweis Berufszulassung (Eigenerklärung auf Formblatt 1.2 ausreichend); - bei Bewerbergemeinschaft: das entsprechende Formblatt 2.1.1 / 2.1.2 ausfüllen; - Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber ab dem 01.01.2014 erbrachte Dienstleistungen aufzuführen (Formblatt 3.1) Es werden gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur die geforderten Angaben berücksichtigt: Beschreibung, Beträge, Daten, Empfänger. Mind. 1 Projekt der Referenzliste ist aussagekräftig mit den folgenden geforderten Nachweisen darzustellen (Formblatt 3.2): - Nachweis einer vergleichbaren Referenz Gebäudeplanung (HZ III §34 HOAI; mind. Beginn der LPH 2 ab dem 01.01.2014, unabhängig v. Größe und Kosten) - Nachweis einer vergleichbaren Referenz Freianlagenplanung (HZ III §39 HOAI; mind. Beginn der LPH 2 ab dem 01.01.2014, unabhängig v. Größe und Kosten) Hinweis: es müssen nicht alle Planungsanforderungen in einer Referenz nachgewiesen werden.; - Erklärung Bezug Russland (Formblatt 4.0); ------ Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder - gem. § 21 BA: 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder - gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten

oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. ------ Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. ------ Mehrfachbewerbungen führen zum Ausschluss vom Verfahren. Als Mehrfachbewerbungen gelten auch mehrere Bewerbungen von Einzelpersonen innerhalb verschiedener Bewerbungen von Bewerber- bzw. Arbeitsgemeinschaften. ------- Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaften, bei denen in der Summe die Anforderungen erfüllt sind, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden, sind zugelassen. Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaften haben in dem Bewerbungsformblatt einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen. Die Bildung von Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaften von Architekt und Landschaftsarchitekt wird zwingend vorgeschrieben. Der Landschaftsarchitekt ist mit der Bewerbung zu benennen. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberanzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß §75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Nichtoffener städtebaulicher Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Auswahl- / Losverfahren Neugestaltung der grenzübergreifenden Freizeitanlage Rannasee in Wegscheid - Neukonzeption zur Förderung von Tourismus und Naherholung (BA 0200320
Description: Der Landkreis Passau beabsichtigt gemeinsam mit der Gemeinde Neustift im Mühlkreis die Freizeitanlagen am Rannasee, die vor über 40 Jahren als Freizeit- und Naherholungsgebiet geschaffen wurden und als touristischer Anziehungspunkt in der bayerisch-österreichischen Grenzregion wirkt, neu zu gestalten. Durch eine Restrukturierung der Freizeit- und Erholungsflächen mit einer ansprechenden Gestaltung der Uferbereiche sollen identitätsstiftende Aufenthaltsbereiche für die Freizeitanlagen des größten Badesees des Bayerischen Waldes geschaffen werden. Es sollen Angebote für nachhaltigen Tourismus bei einer Verbesserung der bestehenden Infrastruktur und der Aufenthaltsqualität um den See hergestellt werden, darunter insbesondere ein neues Gastronomiegebäude für die Anlage am Seeufer. Die Maßnahme wird durch das Programm INTERREG VI - A Bayern-Österreich 2021-2027 der Europäischen Union gefördert.
Internal identifier: 0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71400000 Urban planning and landscape architectural services
Additional classification (cpv): 71221000 Architectural services for buildings, 71222000 Architectural services for outdoor areas

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Passau, Landkreis (DE228)
Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.
Information about European Union funds:
EU funds programme: European Regional Development Fund (ERDF) (2021/2027)
Further details of EU funds: Neukonzeption zur Förderung von Tourismus und Naherholung (BA 0200320) INTERREG VI – A Bayern – Österreich 2021 – 2027

Additional information: Die WETTBEWERBSSUMME beträgt 48.000 € netto folgendermaßen aufgeteilt: 1. Preis 24.000 €; 2. Preis 14.400 €; 3. Preis 9.600 €; Sofern Wettbewerbsteilnehmer Mehrwertsteuer abführen, wird ihnen diese anteilig zusätzlich vergütet. Das Preisgericht ist berechtigt, die Preissumme durch einstimmigen Beschluss anders zu verteilen. Die ausgelobte Wettbewerbssumme ist dabei auszuschöpfen. Mit dieser Zahlung erlöschen alle Rechtsansprüche bezüglich Honorarforderungen der Teilnehmenden gegenüber der Bauherrschaft für die in dem Wettbewerb zu erbringenden Leistungen. Teilnehmende mit Geschäftssitz in Deutschland erhalten das Preisgeld zzgl. aktuell gültiger Mehrwertsteuer. Ausländische Büros erhalten das Preisgeld netto. Die Mehrwertsteuer wird von der auslobenden Stelle in Deutschland abgeführt. Zeitschiene: Kolloquium: 21.09.2026 Abgabe der Planunterlagen: 02.11.2026 Preisgerichtssitzung: 23.11.2026

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: Enrolment in a relevant professional register
Description of selection criterion: Teilnahmeberechtigt sind in den EWR-/WTO-/GPA-Staaten ansässige natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates am Tag der Bekanntmachung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/-in, Landschaftsarchitekt/-in oder Stadtplaner/-in befugt sind. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt/-in, Landschaftsarchitekt/-in bzw. Stadtplaner/-in, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2013 /55/EU (Berufsanerkennungsrichtlinie) gewährleistet ist und den Vorgaben des Europäischen Parlaments und des Rates vom 7. September 2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. EU Nr. L255 S. 22) entspricht. Juristische Personen sind zugelassen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen und sofern für die Wettbewerbsteilnahme ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt ist, der in seiner Person die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, die an die natürlichen Personen gestellt werden. Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaften, bei denen in der Summe die Anforderungen erfüllt sind, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden, sind zugelassen. Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaften haben in dem Bewerbungsformblatt einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen.

Criterion: Professional risk indemnity insurance
Description of selection criterion: Nachzuweisen ist eine Berufshaftpflichtversicherung für die Gebäudeplanung sowie die städtebauliche Planung mit den Deckungssummen von mindestens 1.500.000 Euro für Personenschäden und über 500.000 Euro für sonstige Schäden bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen. Für die Freianlagen in Höhe von 1.500.000 Euro für Personenschäden und 500.000 Euro für sonstige Schäden. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Schadensarten) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das 2-fache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Die Deckung für das Objekt muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Alternativ genügt die Vorlage einer

Bestätigung eines entsprechenden Versicherungs-unternehmens über eine entsprechende Versicherbarkeit im Auftragsfall.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications
Description of selection criterion: VERHANDLUNGSVERFAHREN Für die Teilnahme der Preisträger am anschließenden Verhandlungsverfahren nach §14 Abs. 4 Nr. 8 VgV gelten folgende Bedingungen (müssen erst zum Verhandlungsverfahren nachgewiesen werden): Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber, Fertigstellung LPH 8 ab 01.01.2014, erbrachte Dienstleistungen aufzulisten (Formblatt 3.1). Es werden gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur die geforderten Angaben berücksichtigt: Beschreibung, Beträge, Daten, Empfänger. Mind. 1, max. 3 Projekte der Referenzliste sind aussagekräftig mit den folgenden geforderten Nachweisen auf dem zur Verfügung gestellten Formblatt 3.2 darzustellen: - Nachweis einer vergleichbaren Referenz: Gebäudeplanung (HZ III § 34 HOAI); Leistungsphasen 2-8 (Formblatt 3.2) - Nachweis einer vergleichbaren Referenz Freianlagenplanung (HZ III §39 HOAI); Leistungsphasen 2-8 (Formblatt 3.2) Hinweis: Es müssen nicht alle Planungsanforderungen in einer Referenz nachgewiesen werden. Werden mehr als 3 Projekte pro Leistungsbild näher dargestellt und eingereicht, werden nur die ersten 3 berücksichtigt. - Die Teilnehmer am Verhandlungsverfahren müssen für den Bereich Gebäudeplanung über mindestens 1 Mitarbeiter mit technischem Hochschulabschluss (Dipl.-Ing. oder vergleichbar, inkl. Büroinhaber) verfügen; für den Bereich Freianlagenplanung 1 Mitarbeiter mit technischem Hochschulabschluss (Dipl.-Ing. oder vergleichbar, inkl. Büroinhaber). - Für Nachunternehmer sind im Verhandlungsverfahren die vorgenannten Erklärungen und - bezogen auf den jeweiligen Leistungsanteil - die Eignungsnachweise sowie eine Verpflichtungserklärung vorzulegen. - Obige Nachweise ggf. durch Eignungsleihe nach §47 VgV. Die Eignungskriterien sind zur Verhandlung nachzuweisen.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=327720

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the design contest regime:
The decision of the jury is binding on the buyer: yes
Members of the jury: Ursula Hochrein, Landschaftsarchitektin und Stadtplanerin, München (Fachpreisrichterin), Bernd Rohloff, Landschaftsarchitekt und Stadtplaner, Regensburg (Fachpreisrichter), Erwin Wenzl, Architekt und Stadtplaner, Neuhaus am Inn (Fachpreisrichter), Claudia Ruderer-Wieland, Architektin, Landkreis Passau (ständig anwesende stellvertretende Fachpreisrichterin), Raimund Kneidinger, Landrat, Landkreis Passau (Sachpreisrichter), Christoph Bauer, Bürgermeister Gemeinde Neustift im Mühlviertel (Ö) (Sachpreisrichter), Christian Escherich, Bürgermeister Gemeinde Wegscheid (ständig anwesender stellvertretender Sachpreisrichter), Hermann Duschl, Erster Bürgermeister Gemeinde Untergriesbach (ständig anwesender stellvertretender Sachpreisrichter)
Any service contract following the contest will be awarded to one of the winners of the contest
Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=327720
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed
Deadline for receipt of requests to participate: 03/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen unter Setzung einer angemessenen Frist nachzufordern.

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Südbayern
Information about review deadlines: Die Entscheidungen des Preisgerichts in der Sache sind endgültig, sie unterliegen nicht der gerichtlichen Nachprüfung.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: oberprillerarchitekten
Organisation receiving requests to participate: Landkreis Passau

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Landkreis Passau
Registration number: DE246546353
Postal address: Domplatz 11
Town: Passau
Postcode: 94032
Country subdivision (NUTS): Passau, Kreisfreie Stadt (DE222)
Country: Germany
Email: Claudia.Ruderer-Wieland@landkreis-passau.de
Telephone: 0851 397 7203
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0001

Official name: oberprillerarchitekten
Registration number: DE340300501
Postal address: Am Schöllgraben 18
Town: Weng
Postcode: 84187
Country subdivision (NUTS): Landshut, Landkreis (DE227)
Country: Germany
Email: mail@oberprillerarchitekten.de
Telephone: 08702 91480
Internet address: https://www.oberprillerarchitekten.de/
Roles of this organisation:
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Südbayern
Registration number: DE 811335517
Town: München
Postcode: 80538

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0003
Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed: ce63f746-7642-48bc-b03b-39f844a050f0-01
Main reason for change: Information updated
Description: Aufgrund eines technischen Problems war der Zugriff auf die Unterlagen über den in der Bekanntmachung hinterlegten Link zunächst nicht möglich. Der Link wurde inzwischen ersetzt, sodass die Unterlagen nun abrufbar sind. Aus diesem Grund wurde auch die Teilnahmefrist verlängert. Darüber hinaus wurde der Titel der Bekanntmachung erweitert, um das Projekt präziser zu beschreiben. Zudem wurde ein weiteres Mitglied der Jury ergänzt.

10.1. Change
Section identifier: LOT-0000
Description of changes: Der Titel wurde von "Nichtoffener städtebaulicher Realisierungswettbewerb "Freizeitanlagen Rannasee" zu "Nichtoffener städtebaulicher Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Auswahl- / Losverfahren Neugestaltung der grenzübergreifenden Freizeitanlage Rannasee in Wegscheid - Neukonzeption zur Förderung von Tourismus und Naherholung (BA 0200320" geändert.

10.1. Change
Section identifier: LOT-0000
Description of changes: Die Unterlagen können nun über folgenden Link aufgerufen werden: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=327720

10.1. Change
Section identifier: LOT-0000
Description of changes: Das Jurymitglied Herr Hermann Duschl, Erster Bürgermeister Gemeinde Untergriesbach (Ständig anwesender stellvertretender Sachpreisrichter), wurde hinzugefügt.

10.1. Change
Section identifier: LOT-0000
Description of changes: Die Teilnahmefrist wurde auf den 03.08.2026 um 10:00 Uhr verlängert.

Notice information

Notice identifier/version: e6a910b2-cd36-420d-96c7-5ae3339a23f8 - 01
Form type: Competition
Notice type: Design contest notice
Notice subtype: 23
Notice dispatch date: 02/07/2026 15:10:26 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 464546-2026
OJ S issue number: 127/2026
Publication date: 06/07/2026